



Wissenschaft

live

14. Dortmunder Wissenschaftstag

17. November 2015

Veranstalter:

windo e. V. gemeinsam

mit Stadt Dortmund

und Dortmund-Stiftung

www.wissenschaftstag.dortmund.de

14. Dortmunder Wissenschaftstag

„Wissenschaft live“

Dienstag, 17. November 2015

Beginn der Veranstaltung 15.00 Uhr

Rathaus Stadt Dortmund

Friedensplatz 1

44135 Dortmund

Abendveranstaltung 18.30 Uhr

Rathaus Stadt Dortmund

Friedensplatz 1

44135 Dortmund

Bitte melden Sie sich unter Angabe der von Ihnen gewünschten **Tour und zur **Abendveranstaltung** ab 12. Oktober bis zum 4. November 2015 an.**

online unter www.wissenschaftstag.dortmund.de

oder

Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH

Brüderweg 22-24

44135 Dortmund

Tel. +49 (0)231 90 51-1 03 von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail: wissenschaftstag@ils-forschung.de

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Sind Sie mobilitätsbehindert, lassen Sie uns bitte wissen, wenn Sie Hilfe benötigen.



Inhalt	Seite
Grußwort.....	6
Programm	7
Tour 1	8
Ein Streifzug zu Graffiti und Streetart	
Tour 2	9
Kuratorische Praxis im Dortmunder U	
Tour 3	10
Bürolandschaften: Bergbau, Literatur, Wissenschaft	
Tour 4	11
Was der Rücken (er)tragen kann	
Tour 5	12
Sportliche Hochleistungen entwickeln	
Tour 6	13
Forschen und arbeiten für die Gesundheit	

Tour 7 14

Seh-Hilfe

Tour 8 15

Gut und sicher ankommen

Tour 9 16

Internet der Dinge

Tour 10 17

Illumination durch Licht

Beteiligte und Veranstalter 18

Ansprechpartnerin 21

Impressum 22

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Dortmunder Wissenschaftstag 2015 am Dienstag, den 17. November laden Sie windo e. V., die Stadt Dortmund und die Dortmund-Stiftung herzlich ein.

Der Dortmunder Wissenschaftstag bietet zum 14. Mal einen Blick hinter die Kulissen: Kommen Sie mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern dort ins Gespräch, wo sie forschen und wo Forschung angewandt wird. Lassen Sie sich begeistern von dem breiten Spektrum exzellenter Forschung an den Hochschulen und Instituten und erleben Sie, wie Forschungsergebnisse in Unternehmen und Einrichtungen ihre Anwendung finden.

Erfahren Sie am Dortmunder Wissenschaftstag, dass Wissenschaft eine wichtige Ressource für die Zukunft der Wissenschaftsstadt Dortmund ist.

Freuen Sie sich auf den Abend: Im internationalen Jahr des Lichtes wird Prof. Dr. Metin Tolan, Technische Universität Dortmund, unterhaltsam und wissenschaftlich das Thema „Ich sehe was, was du nicht siehst. Warum Röntgenlicht die wahre Erkenntnis bringt“ beleuchten.

Bitte melden Sie sich unter den in dieser Programmheft aufgeführten Adressen zum Wissenschaftstag an.

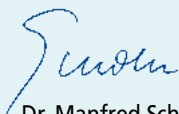
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Prof. Dr. Ursula Gather
Vorsitzende windo e. V.
Rektorin der TU Dortmund



Ullrich Sierau
Oberbürgermeister der Stadt Dortmund



Dr. Manfred Scholle
Vorsitzender der Dortmund-Stiftung

Rathaus Dortmund, Friedensplatz 1, Bürgerhalle

14.45 Uhr Einlass und Registrierung

15.00 Uhr Begrüßung

Ullrich Sierau, Oberbürgermeister Stadt Dortmund
Dr. Manfred Scholle, Vorsitzender der Dortmund-
Stiftung

Prof. Dr. Ursula Gather, Vorsitzende windo e. V. und
Rektorin der TU Dortmund

15.30 Uhr Start der Touren vom Friedensplatz

18.30 Uhr Rückkehr ins Rathaus

Abendveranstaltung

18.30 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. Ursula Gather, Vorsitzende windo e. V. und
Rektorin der TU Dortmund

18.40 Uhr Vortrag:

Ich sehe was, was du nicht siehst. Warum
Röntgenlicht die wahre Erkenntnis bringt

Prof. Dr. Metin Tolan, Fakultät Physik, TU Dortmund

19.15 Uhr Imbiss und Austausch

Ein Streifzug zu Graffiti und Streetart

Alle kennen sie, übersehen sie meistens und kümmern sich nicht um sie, es sei denn, ein Sprayer hat sich gerade eine Hauswand „ausgeliehen“. Die Vielfalt von Straßenkunst im öffentlichen Raum, die zum Nachdenken anregen soll, stellt Prof. Oliver Langbein, Fachbereich Design an der Fachhochschule Dortmund (FH), anhand von eigenen Arbeiten vor. Er berichtet von seinen Rückschlüssen und Beobachtungen in einem Vortrag.

Was kann man mit den modernen Mitteln der analytischen Chemie über diese Farbschichten erfahren? In den Laboren des Leibniz-Instituts für Analytische Wissenschaften – ISAS e. V. untersuchen Sie mit Dr. Alex von Bohlen am Rasterelektronenmikroskop mehrere Farbschichten: Haben die Straßenkünstler mit der Rolle gearbeitet, haben sie gesprüht und wie viele Schichten liegen übereinander? Auf diesem Wege lässt sich auch etwas über moderne Kunst sagen.

Tourbegleitung:

Dr. Alex von Bohlen, ISAS Dortmund

15.45 Uhr **Ankunft ISAS City**

Vortrag

Prof. Oliver Langbein, FH Dortmund,
Fachbereich Design

16.45 Uhr **Bilder-Vortrag**

Graffiti in Dortmund

Dr. Alex von Bohlen, ISAS

17.00 Uhr **Laborbesuche**

Mikroskopie/Rasterelektronenmikroskopie/
Röntgenfluoreszenzanalyse

Dr. Alex von Bohlen, ISAS

18.30 Uhr **Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung**

Kuratorische Praxis im Dortmunder U

„Kuratieren“ kommt von „sich kümmern“ – Kuratorinnen und Kuratoren kümmern sich um Kunst, aber sie kümmern sich auch um den Kontext der Kunst zu gesellschaftlich relevanten Themen und der Vermittlung von Kunst. Sie stellen die richtigen Fragen, ohne dabei immer eine Antwort präsentieren zu wollen oder zu können. Sie möchten zum Denken und Staunen anregen.

Im Dortmunder U arbeiten dabei die unterschiedlichsten Institutionen zusammen, immer mit dem Fokus auf die Einbeziehung der digitalen Medien und der Förderung der eigenen Kreativität. Das Dortmunder U steht mit seinem modernen Ansatz für eine neue Form der Auseinandersetzung mit der Kunst und dem Publikum.

Tourbegleitung:

Jasmin Vogel, Dortmunder U

Christian Weyers, Wirtschaftsförderung Dortmund

15.45 Uhr **Ankunft Dortmunder U**

Begrüßung

Prof. Dr. Klaus-Peter Busse, TU Dortmund,
Seminar für Kunst und Kunstwissenschaft

16.00 Uhr **Kuratieren, forschen, ausleihen**

Dr. Nicole Grothe, Museum Ostwall

16.30 Uhr **Kunstvermittlung für jede Zielgruppe**

Regina Selter, Museum Ostwall

17.00 Uhr **Bildungsprogramme für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Zeitalter neuer Medien**

Mechthild Eickhoff, U2_Kulturelle Bildung

17.30 Uhr **Medienkunst im internationalen Kontext**

Dr. Inke Arns, Hartware MedienKunstVerein (HMKV)

18.30 Uhr **Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung**

Bürolandschaften: Bergbau, Literatur, Wissenschaft

Die Denk- und Verwaltungsarbeit in den Büros der Zechen im Revier hat die Arbeit auch unter Tage geprägt. Direktoren, Betriebsführer und Steiger produzierten hier kein Werkzeug, aber mit ihrer Arbeit die Grundlage für das Schaffen der Bergleute. Kein Zufall also, dass das Verwaltungsbüro der Zeche Zollern im Zentrum dieser Anlage in Dortmund Bövinghausen steht.

Büros haben ihre eigene Dynamik, sind voller Leben und voller Stress. Auf der Tour wird das gezeigt am konkreten Ort: dem Zechenbüro. Eine Lesung aus dem Roman „Das Büro“ beleuchtet auf satirische Weise die Arbeit in einem wissenschaftlichen Institut. Ein Fachvortrag schließlich befasst sich mit der aktuellen Arbeitssituation in Büros des Wissenschaftsbetriebs.

Tourbegleitung:

Hanneliese Palm, Fritz-Hüser-Institut für Literatur und Kultur der Arbeitswelt

16.00 Uhr **Ankunft LWL-Industriemuseum Zeche Zollern Bövinghausen „Zechenbüros“**
Begrüßung und Vorstellung der Alten Verwaltung
 Dr. Dagmar Kift, LWL-Industriemuseum

16.30 Uhr **„Das Büro“ von J. J. Voskuil**
Einführung
 Hanneliese Palm, Fritz-Hüser-Institut

Lesung aus dem Romanzyklus
 Petra Schrader, Stadt Dortmund

17.15 Uhr **„Stress im Elfenbeinturm“**
Vortrag
 Dr. Klaus Kock, Kooperationsstelle Wissenschaft-Arbeitswelt, Sozialforschungsstelle, TU Dortmund

18.30 Uhr **Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung**

Was der Rücken (er)tragen kann

Jede vierte Krankschreibung erfolgt auf Grund von Problemen mit dem Muskel-Skelett-System – meist ist es der Rücken, der das Leben schwer macht. Erfahren Sie auf dieser Tour, welche körperlichen Leistungen an verschiedenen Arbeitsplätzen gefordert sind, beispielsweise in der Pflege, im Flugzeug oder aber im Büroalltag.

Lernen Sie mehr über Ihre Rückenbiologie, den Umgang mit dem Kreuz in Beruf und Freizeit und ungewöhnliche Objekte, die dem Rücken die Arbeit erleichtern. Dabei können Sie auch selbst aktiv werden: Versetzen Sie sich am Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund (IfADo) in eine Pflegekraft oder Flugbegleitung hinein und testen Sie in der DASA – Arbeitswelt Ausstellung den Status Ihrer eigenen Rückenmuskulatur.

Tourbegleitung:

Verena Kemmler, IfADo

Hans-Gerd Kaspers, DASA – Arbeitswelt Ausstellung

15.40 Uhr **Ankunft am IfADo**

Rückengerechtes Arbeiten, aber wie?

PD Dr. Matthias Jäger, Leiter der Forschungsgruppe
„Biomechanische Ergonomie“, IfADo

16.40 Uhr **Abfahrt zur DASA**

17.00 Uhr **„Back to Balance“**

**Begrüßung und Führung durch die Ausstellung zur
Rückengesundheit**

Hans-Gerd Kaspers, Kurator DASA –
Arbeitswelt-Ausstellung

18.30 Uhr **Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung**

Sportliche Höchstleistung entwickeln

Wenn Spitzensportler bei den Olympischen Spielen starten, haben sie nicht nur ein langjähriges hartes Training absolviert, sondern auch erfolgreich ein aufwendiges Selektionsverfahren durchlaufen, bei dem Trainer, Leistungsdiagnostiker und Wissenschaftler akribisch eine Vielzahl von Leistungsparametern messen und analysieren, um die Leistungsentwicklung zu optimieren.

Bei dieser Tour verfolgen Sie den Weg des Sportlers vom Talent bis zum Olympiateilnehmer am Beispiel des Deutschlandachters, der seit den 1980er Jahren sehr erfolgreich in Dortmund trainiert und durch den Olympiastützpunkt und die Sportwissenschaftler der Technischen Universität Dortmund betreut wird. Sie erhalten dabei einen Einblick in die trainingswissenschaftliche Betreuung im Spitzensport.

Tourbegleitung:

Michaela Franzes, Wirtschaftsförderung Dortmund

15.45 Uhr **Ankunft am Institut für Sport und Sportwissenschaft, TU Dortmund**
Begrüßung

Prof. Dr. Thomas Jaitner, Institutsleiter

Wie kommt man in den Deutschlandachter?

Volker Grabow, Arbeitsbereich „Training und Bewegung“

16.45 Uhr **Besuch des Bewegungs- und Trainingswissenschaftlichen Labors**
Gang zum Fitnessförderwerk der TU Dortmund

17.15 Uhr **Demonstration eines leistungsdiagnostischen Tests am Ruderergometer**

18.30 Uhr **Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung**

Forschen und arbeiten für die Gesundheit

Der Entwicklung neuer Wirkstoffe zur individuellen Behandlung von Krankheiten kommt eine wachsende Bedeutung zu. Die Wirkstoffforschung am Standort Dortmund ist ein Kompetenzfeld mit Alleinstellungscharakter. Dortmund bietet ein bundesweit einmaliges Umfeld für die Forschung in der Medizinalchemie und verfügt über ein leistungsstarkes Netzwerk, welches von der Grundlagenforschung bis zur Anwendung am Patienten reicht. Die Tour führt zu zwei der wichtigsten Dortmunder Akteure der Wirkstoffforschung, dem Max-Planck-Institut für molekulare Physiologie (MPI) und der Lead Discovery Center GmbH (LDC) im BioMedizinZentrumDortmund.

Tourbegleitung:

Frank Gutzmerow, Wirtschaftsförderung Dortmund

15.50 Uhr **Ankunft Max-Planck-Institut für molekulare**

Physiologie

Begrüßung

Dr. Peter Herter, MPI

Wirkstoffidentifizierung in Zellen

Dr. Sonja Sievers, MPI

Naturstoffe gegen Nierenkrebs

Dr. Slava Ziegler, MPI

16.50 Uhr **Forschung hautnah: Besuch der Lead Discovery**

Center GmbH im BioMedizinZentrumDortmund

Begrüßung

**Wie aus einer Idee ein neues Medikament
werden kann**

Thomas Hegendörfer, LDC GmbH

Besichtigung der Labore in Kleingruppen

18.30 Uhr **Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung**

Seh-Hilfe

Für viele ist es selbstverständlich, diesen Text ohne größere Anstrengung sowohl zu erkennen als auch zu lesen. Doch was passiert, wenn das Sehen eine Herausforderung oder sogar unmöglich ist? Wenn ein Kind nicht lesen lernt, weil die Buchstaben verrutschen? Wenn eine Frau die Haltestellenanzeige im Bus nicht erkennt? Wenn ein Baggerführer seine Kollegen im Baustellenstaub nicht sieht? Mit diesen Themen beschäftigen sich die Unternehmen bzw. Forschungsprojekte, die Sie während der Tour „Seh-Hilfe“ ins TechnologieZentrumDortmund (TZDO) kennenlernen werden.

Tourbegleitung:
Martina Blank, TZDO

15.45 Uhr Ankunft TZDO

Cerebral bedingte Sehbeeinträchtigungen
bei Kindern – Diagnose und Hilfe

Prof. Dr. Renate Walthes, Rehabilitation und
Pädagogik bei Blindheit und Sehbehinderung,
TU Dortmund, Leitung Projekt Pro-VisioN

16.30 Uhr Von der Forschung in die Praxis

Assistenzsysteme für sehbehinderte Menschen

Jochen Meis, Head of Research GeoMobile GmbH

17.15 Uhr Kollisionsvermeidung auf Baustellen

Keine Gefahr trotz schlechter Sicht –
System D2Sense

Dr. Andreas Lewandowski, Geschäftsführer
Comnovo GmbH

18.30 Uhr Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung

Gut und sicher ankommen

Die richtigen Waren zur richtigen Zeit am richtigen Ort: Das ist Logistik. Informieren Sie sich auf dieser Tour darüber, mit welcher intelligenten Planung und aufwendigen Vorbereitung Waren auf den Weg zum Empfänger oder Verbraucher geschickt werden.

Sie besuchen den Verein zur Förderung innovativer Verfahren in der Logistik (VVL e. V.) mit seinen Instituten und Laboren. Dort werden Verpackungen für Waren entwickelt und für den praktischen Einsatz im Labor geprüft. Beim Cargo Service des Airport Dortmund erfahren Sie, mit welchem hohen technischen Aufwand Luftfracht geprüft, gesichert und verpackt wird, bevor sie per Flugzeug in alle Welt geflogen wird.

Tourbegleitung:

Ralf Finger, Wirtschaftsförderung Dortmund

15.45 Uhr **Ankunft Institut für Distributions- und Handelslogistik des VVL e. V.**
Lösungen für Lager und Logistik anhand aktueller Forschungsprojekte
Besuch des Verpackungslabors
Dr. Jochen Schneider, stellv. Institutsleiter VVL e. V.

17.10 Uhr **Airport Dortmund – Cargo Service**
Leistungsangebot des Airport Dortmund
Cargo Service
Abfertigung von Luftfracht
Martin Runte, Bereichsleiter Cargo Service

18.30 Uhr **Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung**

Internet der Dinge

Ihre Umgebung kommuniziert und agiert, meist ohne dass Sie etwas davon mitbekommen. Kleine „intelligente“ Systeme unterstützen Sie. Dies reicht von Sensoren in einem vernetzten Zuhause bis zu einer automatisch gesteuerten Biogas-Anlage, die nur im Fehlerfall den Besitzer informiert. Werfen Sie an der Fachhochschule Dortmund (FH) einen Blick auf aktuelle Forschungsprojekte in der Informatik und lernen Sie die Menschen dahinter kennen. Diskutieren Sie über die Vernetzung, wie sie in Zukunft das Arbeitsleben, die Lebensumwelt, überhaupt den Alltag verändert, welche Chancen und Risiken sie birgt und wie Sie sich darauf einstellen können.

Tourbegleitung:

Dieter Baier und Christopher Brink, Fachhochschule Dortmund

15.45 Uhr **Ankunft in der FH Dortmund, Campus Nord**

Fachbereich Informatik

Begrüßung und Führung durch das Haus

Prof. Dr. Carsten Wolf, FH Dortmund

Präsentation verschiedener Exponate aus aktuellen Forschungsprojekten

Christopher Brink, FH Dortmund

17.00 Uhr **Digitalisierung von Lebens- und Arbeitswelten**

Prof. Dr. Sabine Sachweh und

Prof. Dr. Christof Röhrig, FH Dortmund,

Fachbereich Informatik

Diskussion mit den Teilnehmenden

18.30 Uhr **Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung**

Illumination durch Licht

Die Generalversammlung der Vereinten Nationen hat 2015 zum Jahr des Lichts ausgerufen, um weltweit durch verschiedene Aktionen dessen Bedeutung zu betonen. Licht ist Atmosphäre, Licht gibt Sicht, Licht ist immer auch ein zentraler Bestandteil von Wissenschaft und Kultur. Die Elektrifizierung der Welt hat somit auch der Kunst ganz neue Möglichkeiten eröffnet. Lassen Sie sich bei dieser Tour verführen in die Lichtwelten, die international renommierte Lichtkünstler in den Kellergewölben der ehemaligen Lindenbrauerei in Unna geschaffen haben.

Tourbegleitung:

Klaus Brenscheidt, IHK zu Dortmund

Petra Preiß, IHK zu Dortmund

16.00 Uhr Ankunft Zentrum für internationale Lichtkunst in Unna

Begrüßung

Dr. Ursula Tjaden, Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna

Rund 90-minütige Führung durch das Zentrum mit ständiger Ausstellung und Wechselausstellungen

18.30 Uhr Ankunft im Rathaus – Abendveranstaltung

Hinweis:

Das Museum ist nicht vollständig barrierefrei zugänglich

Beteiligte und Veranstalter

Beteiligte:

Wissenschaftliche Einrichtungen und Hochschulen:

- DASA – Arbeitswelt Ausstellung
www.dasa-dortmund.de
- Fachhochschule Dortmund
www.fh-dortmund.de
Fachbereich Design
www.fh-dortmund.de/design
Fachbereich Informatik
www.fh-dortmund.de/informatik
- Fritz-Hüser-Institut für Literatur u. Kultur der Arbeitswelt
www.fhi.dortmund.de
- Institut für Landes- u. Stadtentwicklungsforschung gGmbH
www.ils-forschung.de
- Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund
www.ifado.de
- Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften – ISAS e. V.
www.isas.de
- Max-Planck-Institut für molekulare Physiologie
www.mpi-dortmund.mpg.de
- Technische Universität Dortmund
www.tu-dortmund.de
Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften
www.fk16.tu-dortmund.de
Seminar für Kunst und Kunstwissenschaft
www.fk16.tu-dortmund.de/kunst/
Fitnessförderwerk
www.hs.tu-dortmund.de/ffw
Institut für Sport- und Sportwissenschaft
www.sport.tu-dortmund.de
Fakultät Physik
www.physik.tu-dortmund.de
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
www.fk-reha.tu-dortmund.de
Kooperationsstelle Wissenschaft – Arbeitswelt,
Sozialforschungsstelle
www.kowa-dortmund.de

Netzwerke, Unternehmen und Einrichtungen:

- BioMedizinZentrumDortmund
www.bmz-do.de/
- Comnovo GmbH
www.comnovo.de
- Dortmund Airport
www.dortmund-airport.de
- GeoMoblie GmbH
www.geomobile.de
- Industrie- und Handelskammer zu Dortmund
www.dortmund.ihk24.de
- Institut für Distributions- und Handelslogistik
www.vvl-ev.de
- Lead Discovery Center GmbH
www.lead-discovery.de
- LWL-Industriemuseum
www.lwl.org/LWL/Kultur/wim/portal/S/zollern/ort/
- Dortmunder U – Zentrum für Kunst und Kreativität
<http://www.dortmunder-u.de>
Hardware MedienKunstVerein
<http://www.dortmunder-u.de/partner/hardware-medienkunst-verein-hmkv>
Museum Ostwall
www.dortmunder-u.de/partner/museum-ostwall
U2_Kulturelle Bildung
<http://www.dortmunder-u.de/partner/kulturelle-bildung>
- Radeberger Gruppe
www.radeberger-gruppe.de
- Stadt Dortmund
www.dortmund.de
Amt für Angelegenheiten des Oberbürgermeisters und
des Rates
www.wissenschaft.dortmund.de
Dortmund-Agentur
www.dortmund.de/agentur

- TechnologieZentrumDortmund
www.tzdo.de
- Wirtschaftsförderung Dortmund
www.wirtschaftsfoerderung-dortmund.de
- windo e. V. Wissenschaft in Dortmund
www.windo.de
- Zentrum für Innovative Lichtkunst Unna
www.lichtkunst-unna.de/

Veranstalter:

- Dortmund-Stiftung
www.dortmund-stiftung.de
- Stadt Dortmund
www.dortmund.de
- windo e. V.
www.windo.de

Einrichtungen in windo e. V.:

- DASA – Arbeitswelt Ausstellung
www.dasa-dortmund.de
- Erich-Brost-Institut für Journalismus in Europa gGmbH
www.brost.org
- Fachhochschule Dortmund
www.fh-dortmund.de
- Forschungsgesellschaft für Gerontologie e. V.
www.ffg.tu-dortmund.de
- Forschungsinstitut für Kinderernährung
www.fke-do.de
- Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik
www.iml.fraunhofer.de
- Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik
www.isst.fraunhofer.de
- Freunde des Hoesch-Museums e. V.
www.hoeschmuseum.dortmund.de
- Fritz-Hüser-Institut für Literatur u. Kultur der Arbeitswelt
www.fhi.dortmund.de
- Institut für Landes- u. Stadtentwicklungsforschung gGmbH
www.ils-forschung.de

- Institut für Wasserforschung GmbH Dortmund
www.ifw-dortmund.de
- Institut für Zeitungsforschung der Stadt Dortmund
www.zeitungsforschung.de
- Kooperationsstelle Wissenschaft – Arbeitswelt
www.kowa-dortmund.de
- Lead Discovery Center GmbH
www.lead-discovery.de
- Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften e. V. – ISAS e. V.
www.isas.de
- Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund
www.ifado.de
- LWL-Industriemuseum
www.lwl.org/LWL/Kultur/wim/portal/IS/zollern/ort/
- Max-Planck-Institut für molekulare Physiologie
www.mpi-dortmund.mpg.de
- Orchesterzentrum|NRW
www.orchesterzentrum.de
- Stadt Dortmund
www.wissenschaft.dortmund.de
- Stiftung Westfälisches Wirtschaftsarchiv
www.archive.nrw.de
- Technische Universität Dortmund
www.tu-dortmund.de
- TechnologieZentrumDortmund GmbH
www.tzdo.de

Mit freundlicher Unterstützung durch die Radeberger Gruppe

Ansprechpartnerin:

Mechthild Heikenfeld
 Stadt Dortmund/Hochschule und Wissenschaft
 Tel. (0231) 50-2 25 86
 mheikenfeld@stadtdo.de

Impressum

Herausgeber:

Stadt Dortmund, Amt für Angelegenheiten des
Oberbürgermeisters und des Rates

Redaktion:

Mechthild Heikenfeld (verantwortlich)

Gaye Suse Kromer (Dortmund-Agentur)

Foto: Andreas Wahlbrink (DASA)

Gestaltung und Druck:

Dortmund-Agentur – 09/2015

DORTMUND
STIFTUNG

windo .
Wissenschaft in Dortmund

Stadt Dortmund

